

Presseinformation

27. Oktober 2010

„die umweltberatung“ informiert über Chemie im Haushalt

Neue Broschüre unter dem Motto „weniger ist mehr“

Dass hygienische Sauberkeit und Ökologie keinen Widerspruch darstellen, vermittelt „die umweltberatung“ Niederösterreich in der neu aufgelegten Broschüre „Chemie im Haushalt“. Die Publikation informiert in übersichtlicher Form über die verschiedenen Anwendungsbereiche von Chemikalien im Haushalt und weist auf potenzielle Umwelt- und Gesundheitsgefahren hin. Darüber hinaus bietet „Chemie im Haushalt“ wertvolle Tipps für richtige und umweltschonende Verwendung und zeigt umweltfreundliche und gesunde Alternativen zu Haushaltschemikalien auf. Auch die Bedeutung von Kennzeichnungselementen auf den Verpackungen wird erklärt.

Ein eigener Abschnitt widmet sich dem geltenden österreichischen Chemikalienrecht und den relevanten EU-Vorschriften, insbesondere der neuen REACH-Verordnung, welche die Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien regelt.

„Die Abstellkammerln in Österreichs Haushalten sind voll mit Flaschen, Dosen und Tiegeln, deren Inhalt im Hinblick auf Umwelt und Gesundheit besser nicht zum Einsatz kommen sollte. Zu vielen Produkten gibt es gute, ökologische Alternativen“, erklärt Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. Umweltschonend reinigen kann man beispielsweise mit Putzmitteln auf Essigbasis. Am besten für Umwelt und Gesundheit sind allerdings moderne Reinigungstechniken, die ganz ohne Haushaltschemikalien auskommen, wie zum Beispiel die Verwendung von Mikrofasertüchern, heißt es seitens der „umweltberatung“.

Die Broschüre „Chemie im Haushalt“ kann bei „die umweltberatung“ Niederösterreich unter der Telefonnummer 02742/718 29 sowie im Online-Shop auf <http://www.umweltberatung.at/> gegen 2,55 Euro Versandkosten bestellt werden oder von der Internetseite www.umweltberatung.at/download gratis heruntergeladen werden.